

10320 - Kooperation und Partizipation

10320 - Collaboration and Participation

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	10320
Eindeutige Bezeichnung	KoopPartiz-01-MA-M
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Irmner, Marianne (marianne.irmner@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Draheim, Lena (lena.draheim@haw-kiel.de) Prof. Dr. Irmner, Marianne (marianne.irmner@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Wintersemester 2026/27
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Nein
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Ja

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: M.A. - 00 - Klinische Sozialarbeit Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 3

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden Methoden und Organisationsformen zur Partizipation von Klient*innen in der Gesundheitsversorgung und Teilhabeförderung benennen. Sie können spezifische Ansätze der Peerarbeit erklären und können diese in der Begleitung von Klient*innen reflektiert einordnen (z.B. Peer-Support, Peer-Counseling).
Die Studierenden eignen sich Methoden der inter- und transdisziplinären Zusammenarbeit an und können diese im Rahmen fiktiver Fallbesprechungen gezielt anwenden.
Die Studierenden eignen sich spezifische Methoden aus dem Bereich Kommunikation und Kooperation an und wenden diese im Rahmen von fiktiven Fallbesprechungen interdisziplinär sowie transdisziplinär an. Sie können Möglichkeiten des Managements multiprofessioneller Netzwerke und Teams erläutern.
Die Studierenden erwerben eine interdisziplinäre Haltung und können mit Hilfe der ICF über Disziplinengrenzen hinweg kommunizieren.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	- Auseinandersetzung mit wesentlichen Begrifflichkeiten und Konzepten im Kontext Partizipation und Peerarbeit: Partizipation, Teilhabe, Peer-Support, Peer-Counseling - Auseinandersetzung mit wesentlichen Begrifflichkeiten und Konzepten im Kontext Kooperation: Multi-, Inter- und Transdisziplinarität - Reflexion der eigenen Einordnung der Profession vor dem Hintergrund multiprofessioneller Begleitungskonzepte in der Klinischen Sozialarbeit - Auseinandersetzung mit interprofessionellen Vorurteilen - Methoden zur Kooperation und zur Organisation von Kooperationsmethoden und Netzwerkarbeit LV: • Peerarbeit und Partizipation von Klient*innen • Kooperationsmanagement in professionellen Netzwerken
Literatur	Amstutz et al. (Hrsg.) (2019). Kooperation kompakt. Barbara Budrich Jungert, M., Romfeld, E., Sukopp, T. & Voigt, U. (2013). Interdisziplinarität. Theorie - Praxis - Probleme. WBG Lerch, S. (2017). Interdisziplinäre Kompetenzen. Eine Einführung. Waxmann. Utschakowski, J., Gyöngyver, S. & Bock, T. (2013). Vom Erfahrenen zum Experten. Wie Peers die Psychiatrie verändern. Psychiatrie-Verlag. Utschakowski, J. et al. (2016). Experten aus Erfahrung. Peerarbeit in der Psychiatrie. Psychiatrie-Verlag

Lehrveranstaltungen

Pflicht-Lehrveranstaltung(en)

Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.

[103202 - Peerarbeit und Partizipation von Nutzer*innen - Seite: 4](#)

[103203 - Kooperationsmanagement in professionellen Netzwerken - Seite: 5](#)

Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	3 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	36 Stunden
Selbststudium	114 Stunden

Modulprüfungsleistung

Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine
10320 - Präsentation	Prüfungsform: Präsentation Dauer: 20 Minuten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Nein Benotet: Ja Anmerkung: Präsentation semesterabschließend

Sonstiges	
Sonstiges	Richtlinien zur Prüfungsleistung Das Modul M12 wird mit einer Präsentation als Prüfungsleistung abgeschlossen. Diese findet während der beiden Prüfungszeiträume zum Ende des Semesters bzw. zum Anfang des Folgesemesters statt. Die Anmeldung zur Präsentation erfolgt über das QIS System im dem vom Prüfungsamt noch bekanntzugebenden Anmeldezeitraum. Informationen zu Wiederholungsversuchen finden Sie unter § 11 der PVO Inhaltlich soll von den Studierenden ein Konzeptpapier zur Etablierung von Projekten, Methoden u.ä. aus dem Bereich Kooperation und Partizipation vorgestellt werden, bei dem inhaltliche Bezüge zu den einzelnen Veranstaltungen des Moduls Anwendung finden. Eine kritische Reflexion der Methoden soll in die Präsentation eingebunden sein.

Lehrveranstaltung: Peerarbeit und Partizipation von Nutzer*innen

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsname	Peerarbeit und Partizipation von Nutzer*innen Peer-support and participation of users
Veranstaltungskürzel	103202
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Irmeler, Marianne (marianne.irmeler@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

siehe Modulbeschreibung

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	Im Rahmen der Lehrveranstaltung setzen sich die Studierenden mit wesentlichen Begrifflichkeiten und Konzepten im Kontext Partizipation und Peerarbeit auseinander. Hierzu gehören u.a. Konzepte von Partizipation, Teilhabe, Peer-Support und Peer-Counseling. Die Veranstaltung wird gemeinsam mit Bildungsfachkräften vom Institut für Inklusive Bildung gestaltet, so dass die Studierenden zusätzlich einen direkten Eindruck davon erhalten, was Peer-Support für die jeweiligen Empfänger*innen bedeutet.
Literatur	Noltenius, M., Krebs, J. & Frank, F. (2023). Der Mehrwert von Peer-Support in der sozialpsychiatrischen Versorgung. Ein Vergleich von Wissensnutzungsprozessen bei Sozialarbeiter:innen und Genesungsbegleiter:innen. Soziale Arbeit, (72)6, 211-217 Giertz, K., Große, L. & Röh, D. (2022). Soziale Teilhabe professionell fördern : Grundlagen und Methoden der qualifizierten Assistenz. Psychiatrie Verlag

Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Übung	1

Prüfungen

Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein
-------------------------------------	------

Lehrveranstaltung: Kooperationsmanagement in professionellen Netzwerken

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsname	Kooperationsmanagement in professionellen Netzwerken Cooperation in professional networks
Veranstaltungskürzel	103203
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Irmner, Marianne (marianne.irmner@haw-kiel.de) Draheim, Lena (lena.draheim@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

siehe Modulbeschreibung

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	Im Rahmen der Lehrveranstaltung setzen sich die Studierenden mit wesentlichen Begrifflichkeiten und Konzepten im Kontext Kooperation auseinander. Hierzu gehören Konzepte von Multi-, Inter- und Transdisziplinarität. Durch die gemeinsame Bearbeitung von Fallbeispielen geschieht eine Reflexion der eigenen Einordnung der Profession vor dem Hintergrund multiprofessioneller Begleitungskonzepte in der Klinischen Sozialarbeit sowie eine Auseinandersetzung mit interprofessionellen Vorurteilen. Das Kennenlernen von Methoden zur Kooperation und zur Organisation von Kooperationsmethoden bietet einen weiteren Zugang zur Umsetzung eines gelungenen Kooperationsmanagement in der Praxis.
Literatur	Amstutz, J. et al. (Hrsg.) (2019). Kooperation kompakt. Barbara Budrich Lerch, S. (2017). Interdisziplinäre Kompetenzen. Eine Einführung. Waxmann Jungert, M., Romfeld, E., Sukopp, T. & Voigt, U. (2013). Interdisziplinarität. wbv Academic Dahm, M. H. (2021). Kooperationsmanagement in der Praxis : Lösungsansätze und Beispiele erfolgreicher Kooperationsgestaltung. Springer Gabler

Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Übung	2

Prüfungen

Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein
-------------------------------------	------